



ETAT DE FRIBOURG  
STAAT FREIBURG

Service de la culture SeCu  
Amt für Kultur KA

[www.fr.ch/secu](http://www.fr.ch/secu)

## Newsletter 6/2020

---



*KUB-Beauregard  
(rue de la Carrière 22, Fribourg)*

### In dieser Ausgabe :

- COVID-19: Entschädigung für eingeschränkten Start der Kultursaison, Fristen und Anpassungen
  - COVID-19: Zwischenbilanz der Finanzhilfen für den Kulturbereich
  - Das Freiburger Duo Baron.e erhält Stipendium aus dem Fonds FCMA Musique+
  - «Be a Bee», neue Klanginstallation am MHNF
  - Festival Kultur & Schule: Anmeldefrist läuft bis zum 10. September
  - Das Amt für Kultur schreibt aus
-

## **COVID-19: Entschädigung für eingeschränkten Start der Kultursaison, Fristen und Anpassungen**

Zur Erinnerung – **Gesuche um Ausfallentschädigung bis spätestens 20. September 2020 über unser [Internetportal](#) eingereicht werden**, wobei die Deckungsperiode bis zum 31. Oktober 2020 gilt. Ebenfalls bis zum 20. September kann von derselben Gesuchstellerin oder demselben Gesuchsteller ein zweites Gesuch für den restlichen Entschädigungszeitraum (z.B. Juli–Oktober) eingereicht werden, selbst wenn noch kein schriftlicher Entscheid über das erste Gesuch (z.B. für März–Juni) vorliegt.

Wichtig – Um möglichst optimal auf die Bedürfnisse eingehen zu können, wurde die Entschädigungsregelung an den Start der Kultursaison und die Wiederaufnahme der kulturellen Aktivitäten angepasst. **Somit können sowohl die Mehrkosten als auch die fehlenden Beträge aufgrund der Wiederaufnahme in reduzierter Form ab 1. Juli berücksichtigt werden.** Gestützt darauf gilt Folgendes:

- Die Kulturunternehmen können eine Entschädigung für unverkäufliche und unverkaufte Sitzplätze wegen des durch die Schutzmassnahmen eingeschränkten Publikums oder für fehlende Beträge aus anderen Quellen beantragen (in einem auszufüllenden Formular auf dem [Internetportal](#) werden diese Einzelheiten konkret erläutert).
- Kulturschaffende, bei denen es stets schwieriger ist, fehlende Aufträge zu belegen, können ein Gesuch stellen, indem sie ihre finanziellen Einbussen angeben und dabei auf die Einkommen der Vorjahre (2019, 2018) verweisen.

Und was kommt nach dem 31. Oktober 2020? – Die Auswirkungen der Pandemie auf die Kultur werden am 31. Oktober nicht einfach enden. Um die Notverordnungen abzulösen, wird das Bundesparlament deshalb in der Septembersession über ein COVID-Gesetz beraten, das bis Ende 2021 in Zusammenarbeit mit den Kantonen eine Entschädigungsregelung für Kulturunternehmen und ein Förderprogramm für sogenannte «Transformationsprojekte» vorsieht. Auf kantonaler Ebene soll dem Freiburger Grossen Rat ebenfalls ein Entwurf für einen Wiederankurbelungsplan vorgelegt werden, der auch einen Teil zum Kulturbereich enthalten wird. Weitere Informationen dazu werden folgen.

Web page

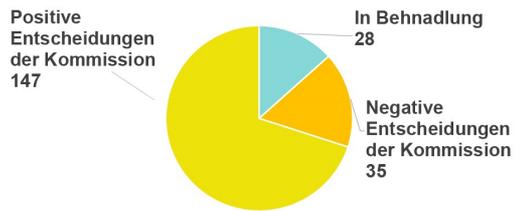
---

## **COVID-19: Zwischenbilanz der Finanzhilfen für den Kulturbereich**

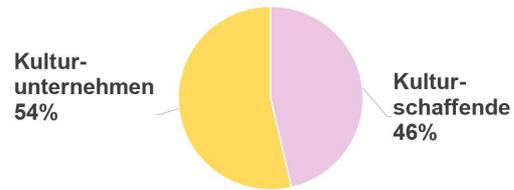
**Seit April hat das Amt für Kultur 210 Entschädigungsgesuche erhalten:** 147 Gesuche wurden angenommen, 35 waren nicht förderfähig und 28 sind noch in Bearbeitung. Obschon nach einem ruhigeren Sommer zu Beginn des neuen Schuljahres und mit dem Näherrücken der am 20. September ablaufenden Frist das Einreichen der Gesuche mit einer steigenden Anzahl Gesuche zu rechnen ist, können jetzt bereits einige Feststellungen gemacht werden: Erstens ist die Anzahl Gesuche von Unternehmen (54 %) und Kulturschaffenden (46 %) relativ ausgewogen und zweitens haben der Lockdown und andere

Gesundheitsvorschriften sich stark auf die Aktivitäten im Bereich der Bühnenkunst und der Musik (73 %) ausgewirkt.

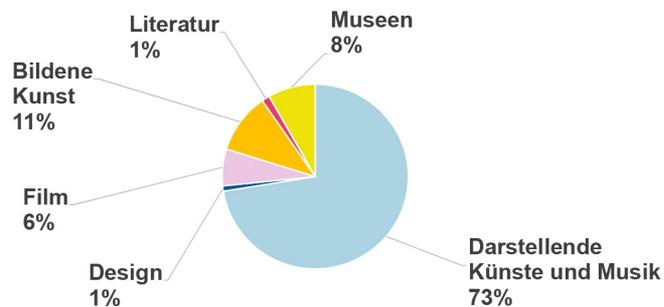
## Stand der Gesuche



## Strukturtypen



## Kunstsparten



Daten vom 24. August 2020.

---

## Das Freiburger Duo Baron.e erhält Stipendium aus dem Fonds FCMA Musique+

Am 25. August hat die Jury des Fonds FCMA-Musik+ die Gewinner des Jahres 2020 bekanntgegeben. Zu dieser erlesenen Auswahl von zehn Westschweizer Projekten, die die Vielfalt und Qualität der Westschweizer Musikszene widerspiegelt, gehört auch Baron.e, ein Indie- und Electro-Pop-Duo aus Freiburg, das wir Ihnen mit dem Videoclip «Jeunesse dorée» (Titel aus ihrer ersten EP vom 13. März 2020) vorstellen möchten).

[Weitere Informationen auf unserer News-Seite.](#)



---

### «Be a Bee», neue Klanginstallation am MHN

Mit der Klanginstallation «Be a Bee» können die Besucherinnen und Besucher des **Naturhistorischen Museums Freiburg** bis zum 1. November 2020 in die Geräuschkulisse der Bienen eintauchen. Der Musiker Beat Hofmann und der Toningenieur Andrew Phillips beleuchten mit dem interdisziplinären Projekt ein naturwissenschaftliches Thema aus künstlerischer Sicht und schaffen eine Brücke zwischen Naturklang und Kulturklang. In zwei Klangräumen erleben die Besucherinnen und Besucher die vielfältigen, rätselhaften Geräusche von Bienen wie auch das Verschmelzen des Bienensummens mit menschlichen Stimmen.

---

### Festival Kultur & Schule: Anmeldefrist läuft bis zum 10. September

Nach der gründlichen Prüfung **des neuen Schutzkonzepts für die Schulen** und der neuesten Richtlinien kann das Festival Kultur & Schule mit dem gesamten Programm stattfinden. Vom 9. bis 13. November 2020 werden 5600 Schülerinnen und Schüler zu einer Woche voller Kultur erwartet. Anmeldefrist: 10. September 2020 (über **Friportal**).

---

### Das Amt für Kultur schreibt aus

#### - **Mobilitätsstipendium für das künstlerische Schaffen**

Bewerbungsfrist: 31. Oktober 2020

#### - **Stipendium aus dem «Fonds Pierre**



und Renée Glasson»

Bewerbungsfrist: 30. November 2020

**- Wissenschaftliche  
Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher  
Mitarbeiter (60–70%) beim Amt für  
Kultur**

Stellenantritt: 1. Januar 2021.

Bewerbungsfrist: 13. September 2020

---

**Der Newsletter des Amtes für Kultur informiert Sie vier- bis fünfmal im Jahr  
über das aktuelle Geschehen.**

**Gesuche online einreichen auf [myfribourg-culture.ch](https://myfribourg-culture.ch)**

**Einschreibung für unseren Newsletter**

**Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, können Sie uns dies per E-Mail  
mitteilen.**

Rue Frédéric-Chaillet 11, 1700 Fribourg, T +41 26 305 12 81



—  
Direction de l'instruction publique, de la culture et du sport **DICS**  
Direktion für Erziehung, Kultur und Sport **EKSD**